

142

1563 Mai 13 (am dage Servatii).

Alhart von Hörde der jüngere vermacht mit Zustimmung seiner Eltern Alhard und Ursula von Hörde zu Störmede seiner Frau Ursula, Tochter des verstorbenen Johannis Haitzen zur Rüschenborg die Hälfte seiner elterlichen Güter als Weibzucht.

Zeugen: die Brüder Johan und Bernhard Herrn zu Büren, Meinolph von Brenken und Ruthger von Hörde zu Schwarzenrabben Droste zur Lippe, Bernhard von Hörde zu Störmede, und Diderich von Hörde, Christophers Sohn.

Original deutsch Kg.

Siegel des Ausstellers und der Zeugen: Johan und Bernhard Ed lhern zu Büren: rechtsgewandter gekrönter Löwe, Ruthger von Hörde: 5blättrige Rose. Alhart und Bernhard von Hörde: 1 und 4 Rad, 2 und 3 Rose. Meinolph von Brenken: Schild geteilt, oben drei Pfähle, unter 6 Blumen oder Sterne. Diderich von Hörde: 1 und 4 Rad, 3 und 2 Rose.